



Stellenausschreibung

Bei der Stadt Bebra ist zum **nächstmöglichen Termin** die Stelle als

pädagogische Gesamtleitung (m/w/d) für die städtischen Kindertagesstätten

zu besetzen.

Die familiengerechte Stadt Bebra liegt im nordöstlichen Teil Hessens zwischen Kassel und Fulda. Sie ist mit ca. 14.000 Einwohnern wirtschaftliches und kulturelles Zentrum für elf Stadtteile. Der Einzugsbereich reicht jedoch über die Stadtgrenzen hinaus. Unsere Stadt steht vor weiteren Veränderungen und komplexen Projekten, mit denen wir unsere Kommune fit für die Zukunft machen.

Die Kindertagesbetreuung genießt in Bebra einen hohen Stellenwert. Schon seit Jahren werden politische Beschlüsse für mehr Qualität und mehr Personal über das gesetzliche Maß umgesetzt. Ein angemessener Fortbildungs- und Supervisionsetat steht zur Verfügung und wird regelmäßig den aktuellen Bedarfen entsprechend angepasst. Die bestehenden Einrichtungen sind regelmäßig technisch, äußerlich und energetisch saniert worden. Ein Quartiers- und Familienzentrum (inklusive Kindertagesstätte) befindet sich in der Bauphase.

Bebra, als Stadt mit langer Tradition bei der Integration von Zugewanderten, meistert den stetigen Anstieg von Kindern mit Migrationshintergrund in den Einrichtungen der Kindertagesbetreuung. Dabei wird Zuwanderung als Chance gesehen.

Die pädagogische Leitung vertritt die Werte und Grundsätze der Angebote in den Einrichtungen nach innen und außen und steht dazu im engen Austausch mit dem Träger. Sie begreift sich als Vorbild für das pädagogische Personal, motiviert und fördert bei deren Engagement in der Arbeit mit Kindern und Eltern.

Ihre Aufgaben

- Pädagogisch verantwortlich für vier, zukünftig fünf Kindertagesstätten mit über 80 pädagogischen Fachkräften
- Bedarfsplanung Kindertagesstätten
- Enger Austausch/Dialog mit den Kitaleitungen und Vernetzung mit anderen Trägern
- Verantwortlich für die Erstellung eines Haushaltsplanes für die Einrichtungen der Tagesbetreuung in Absprache mit den Kitaleitungen
- Initiierung und Koordinierung der Weiterentwicklung der pädagogischen Angebote und der Professionalität der Mitarbeitenden (Supervision, Fortbildungen)

- Ansprechpartner/in für Eltern und verschiedene Akteure in der Stadt
- Mitarbeit in den bestehenden Netzwerkstrukturen auf Stadt- und Landkreisebene (Runder Tisch Soziales, Präventionsrat, Landkreisträgertreffen, etc.)
- Enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Träger, insbesondere dem Personalamt, in Bezug auf die Personalplanung und -entwicklung
- Beobachtung aktueller Entwicklungen im Bereich der Kindertagesbetreuung und Diskurs mit allen Verantwortlichen in diesem Handlungsfeld
- Vernetzung mit allen relevanten Akteuren gemäß des Bildungs- und Erziehungsplanes zur Schaffung und Optimierung gelingender Übergänge (Kita – Schule)
- Mitdenken von Integration und Inklusion bei der pädagogischen Arbeit mit Kindern und bei der Elternarbeit
- Kontinuierliche Fortschreibung der Konzepte in Absprache mit den Kitaleitungen
- Übernahme von Verwaltungstätigkeiten, wie z.B. Absprachen mit anderen Trägern und Ämtern (Fachaufsicht, Jugendamt usw.), Mitwirkung bei der Platzvergabe sowie die Prüfung und Erledigung von rechtlichen Vorgaben (u.a. Meldungen gemäß SGB VIII)

Einstellungsvoraussetzungen:

- Abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialwesen (z.B. Sozialpädagogik, Kindheitspädagogik oder Vergleichbares)
- Führerschein der Klasse B

Ihr Profil:

- Ein hohes Maß an Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Überzeugungsfähigkeit gehören ebenso zu Ihren Stärken wie Kreativität und Organisationsvermögen
- Zeitliche Flexibilität im Rahmen des Aufgabengebietes (z. B. Abendveranstaltungen) wird vorausgesetzt ebenso wie die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung

Wünschenswert sind außerdem:

- Berufserfahrung in der Leitung von Kindertagesstätten
- Wissen und Erfahrung im Bereich der Arbeit mit sozial benachteiligten Gruppen
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Trägern und politischen Gremien

Wir bieten Ihnen:

- Eine **unbefristete** Vollzeitstelle (zurzeit 39 Wochenstunden) mit einer leistungsgerechten Bezahlung nach **Entgeltgruppe S 16** des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst, besonderer Teil Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD SuE), mit leistungsorientierter Komponente
- Eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit mit der Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und umzusetzen sowie die Stelle zu gestalten
- Die Zusammenarbeit mit einem hoch motivierten Team, das den gesellschaftlichen Wandel aktiv mitgestaltet
- Flexible und familiengerechte Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge, Bike Leasing und Weiterbildungsmöglichkeiten

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Zeugnissen und bisherigen Tätigkeitsnachweisen **bis zum 05.10.2026** an den

**Magistrat der Stadt Bebra
-Haupt- und Personalamt-
Rathausmarkt 1
36179 Bebra.**

bzw. per E-Mail an bewerbung@bebra.de

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Bewerbungsunterlagen durch den Magistrat der Stadt Bebra finden Sie unter

<https://www.bebra.de/datenschutz/>